

STIERENBERG - FÄRMEL

Baum der Geborgenheit

Von der Alp Stierenseeberg geht es auf den Fromattgrat. Hier ist auf der einen Seite das Diemtigtal und auf der anderen das Simmental zu sehen. Das Massiv der Spillgerte wird durch bewaldetes Gelände umwandert. Der hier mehrheitlich von der Fichte und Bergahorn gebildete Bergwald bietet den Alpen und Siedlungen Schutz vor den steilen und steinigen Hängen der Berge. Die Fichte ist Symbol für Schutz und Geborgenheit, ihr Holz wird auch zum Bau der Simmentaler Häuser verwendet. Beim Übergang ins Färmeltal, dem Höuweggli, bietet sich eine phänomenale Sicht und ein letzter steiler Abstieg liegt vor uns. Die ganzjährig bewohnten Siedlungen sind reizvoll zwischen grossen Bergahornen in diesem Hochtal eingebettet.

Highlights

- Sicht auf die wilde Spillgerte (Dolomiten des Simmentals)
- 10 minütiger Abstecher vom Höuweggli auf die Mieschflue (2'101 m ü. M.)
- Die Aufmerksamen sehen in Nähe des Wanderwegs zwischen Vehsattel und Färmel grosse Ameisenhaufen

Etappendaten

Ausgangspunkt: Stierenberg

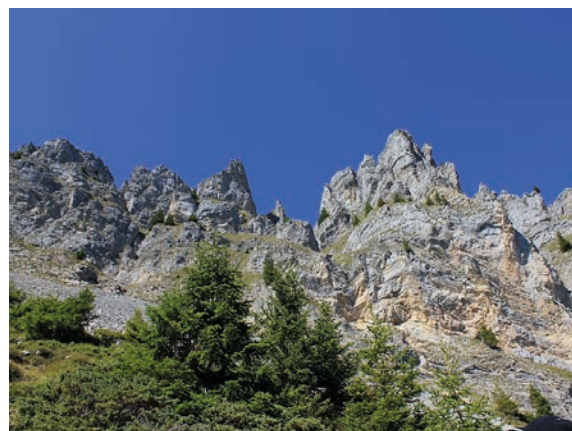
Etappenziel: Färmel

Distanz: 12.2 km

Zeitbedarf: 5.5h

Aufstieg: 880 m

Abstieg: 1410 m



Etappenziel

Im Färmeltal gibt es zurzeit keine Übernachtungsmöglichkeit!

Alternative: Hotel Diana in St. Stephan mit einer zusätzlichen Marschzeit von 2h.

Oehrlis Taxi anstelle Laufen:

033 733 33 33

STIERENSEEBERG - FÄRMEL

